

Abenteuercampsong Camp 2 2004

Ref.: Abenteuerlager – das ist gut.
Abenteuerlager – dafür braucht man Mut.
Abenteuerlager – hier am Wald.
Am Tage brennt die Sonne und nachts wird's kalt.

1. Wir kamen spät nach Mittag an,
Vor uns da stand Ralf Kausemann.
Er zeigte jedem Kind sein Zelt -
die Entdeckung einer neuen Welt!
Und abends dann das Lagerfeuer
war uns allen nicht geheuer:
Die Wurst war schwarz, das Brot war weiß -

von innen kalt und außen heiß.
2. Passt du nicht beim Essen auf,
dann nimmt das Schicksal seinen Lauf.
Gehst du mit dem Joghurt rum,
dann rennt der Ralf dich einfach um.
Machst du Mitarbeiter nass,
bekommst du deinen Badespaß.
Sauber wirst du garantiert.
Richie hat es ausprobiert.
3. Handeln, Kaufen, Kartenspiel,
beim Gaukler, da verspielt man viel.
Viele haben's nicht kapiert,
dass man bei ihm das Geld verliert.
Räuber konnten es nicht lassen:
Sie jagten Händler wie die Hasen.
Hatten manche wenig Geld,
gab es genau das was fehlt.
4. Campball ist uns gut bekannt:
Dieser Sport ist hirnverbrannt!
Das Rugby- Ei will jeder haben:
Man darf fast alles – nur nicht schlagen.
Stewart, Passagier, Pilot
befinden sich in großer Not.
Verbinden, retten, operieren -
auch bei blinden Passagieren.
5. Vom Orga-Leiter motiviert -
doch leider hat's nicht funktioniert:
„Guten Morgen!“ quiekte Tine.
Holt sie bitte von der Bühne!
Reiten, Zeltbau, Katapult -
die AG's war'n voll der Kult.
Beim Fußballspiel gab's keinen Halt:
Die Kids machten die Leiter kalt.
6. Der Gestank war wirklich hart,
drum fuhren wir ins Hallenbad.
Gewechselt wurden auch die Kleider,
das freute sehr die Mitarbeiter.
Bayern kamen uns besuchen:
Wir mussten einen Sprachkurs buchen.
„Posst scho!“ sogt derrr Chrrristion.
„Jo mei!“ derrr Ondi ois kann.
7. Wir sahen uns ein Bergwerk an
und hatten eine Menge Fun.
Sägen, Schrauben, Nähen, Nageln -
rund ums Werkzeug viele Fragen.
Am letzten Tag: Stationenlauf;
was hast du noch von Petrus drauf?
Wir sahen uns auf Dias an,
wie Gott in Nepal wirken kann.
8. Petri Leben – ein Abenteuer:
Für Christus war ihm nichts zu teuer.
Er warf am Tag die Netze aus
und zog dann massig Fische raus.
Verändert hat ihn dieser Tag.
Er folgte Jesus Christus nach.
Auch du bist heute eingeladen
Gottes Liebe zu erfahren!
9. Uns fällt leider nichts mehr ein
das Camp muss jetzt zu Ende sein.
Wir sagen uns auf Wiedersehn,
die Zeit mit Euch war wirklich schön.
Ihr seid wieder eingeladen.
Die Bayern dürfen es auch wagen.
Mit Taschentuch und viel Applaus
schicken wir euch jetzt nach Haus.